

IHK-Umfrage zu Gewerbesteuer und Grundsteuer 2022

Entwicklung im IHK-Gremium Lichtenfels

Gewerbesteuer

Wie die jüngste Befragung der 11 Gemeinden im IHK-Gremium Lichtenfels zeigt, gab es 2022 eine Veränderung bei den Gewerbesteuerhebesätzen:

Redwitz a. d. Rodach hat den Hebesatz für die Gewerbesteuer von 320 auf 340 Prozentpunkte erhöht.

Im Übrigen bleibt die Gewerbesteuer unverändert. Der durchschnittliche Hebesatz für die Gewerbesteuer im IHK-Gremium Lichtenfels beträgt damit 362,7 Prozentpunkte. Der durchschnittliche Hebesatz für die Gewerbesteuer ist damit im Vergleich zum Vorjahr um 1,8 Prozentpunkte gestiegen.

Die nachfolgende Grafik verdeutlicht den Verlauf des durchschnittlichen Hebesatzes im IHK-Gremium Lichtenfels seit 2010:

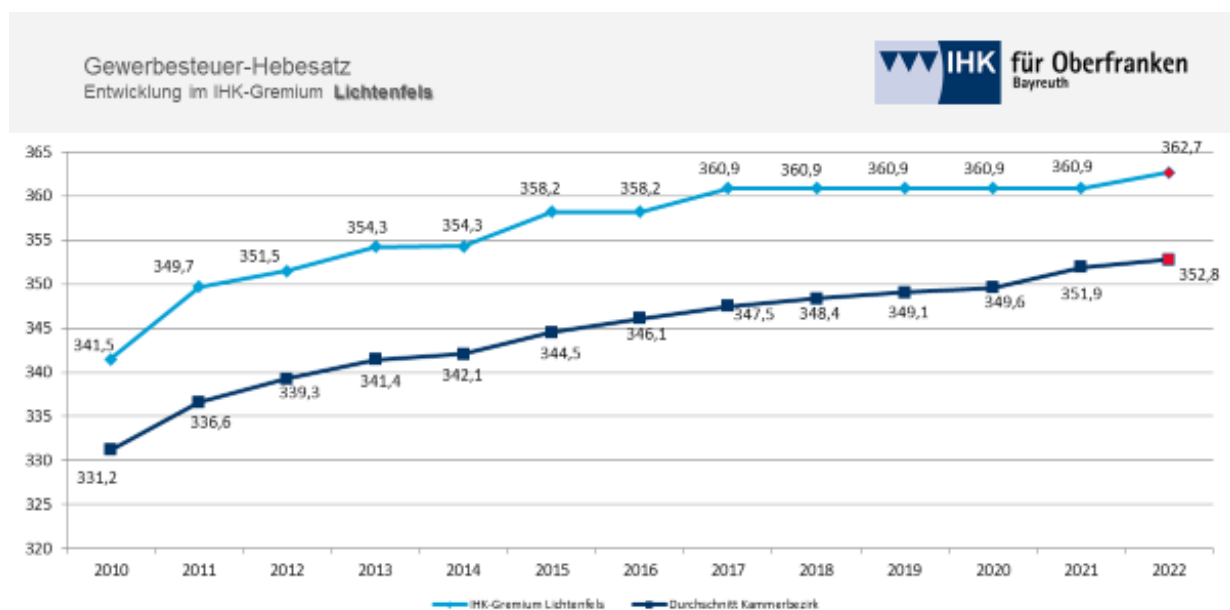


Schaubild: IHK für Oberfranken Bayreuth
Quelle: IHK-Umfrage zu Gewerbesteuer und Grundsteuer 2022

Stand: 07/22

Damit bewegt sich der durchschnittliche Hebesatz für die Gewerbesteuer im IHK-Gremium Lichtenfels mit 362,7 Prozentpunkten um 9,9 Prozentpunkte über dem Kammerdurchschnitt von derzeit 352,8 Prozentpunkten. Mit diesem Wert weist das IHK-Gremium Lichtenfels bei der Gewerbesteuer 2022 das zweithöchste Hebesatzniveau im Kammerbezirk auf.

Gewerbsteuer-Hebesätze 2022

Durchschnittlicher Wert in den IHK-Gremien

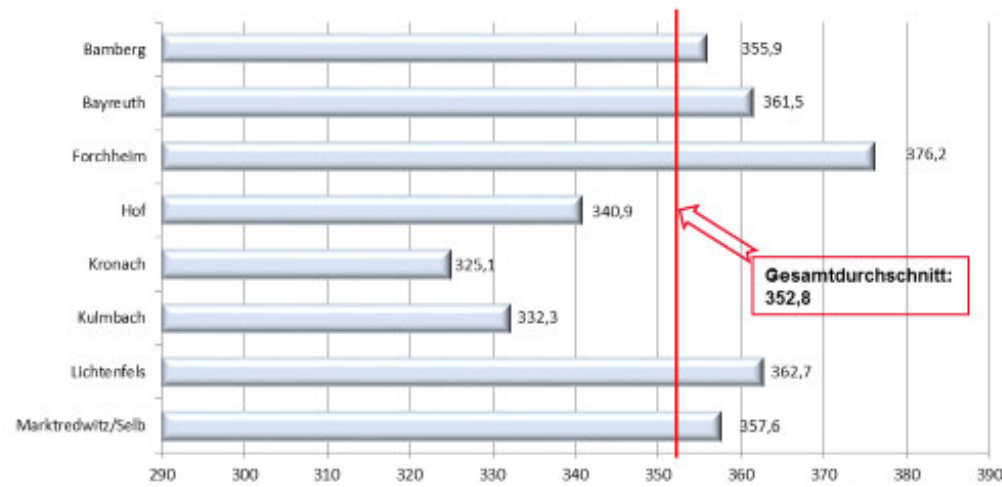


Schaubild: IHK für Oberfranken Bayreuth
Quelle: IHK-Umfrage zu Gewerbesteuer und Grundsteuer 2022

Stand: 07/22

Im Einzelnen ergibt sich für die 11 Gemeinden im IHK-Gremium Lichtenfels 2022 folgendes Bild für die Hebesätze bei der Gewerbesteuer:

Gewerbsteuer-Hebesätze

im IHK-Gremium **Lichtenfels**

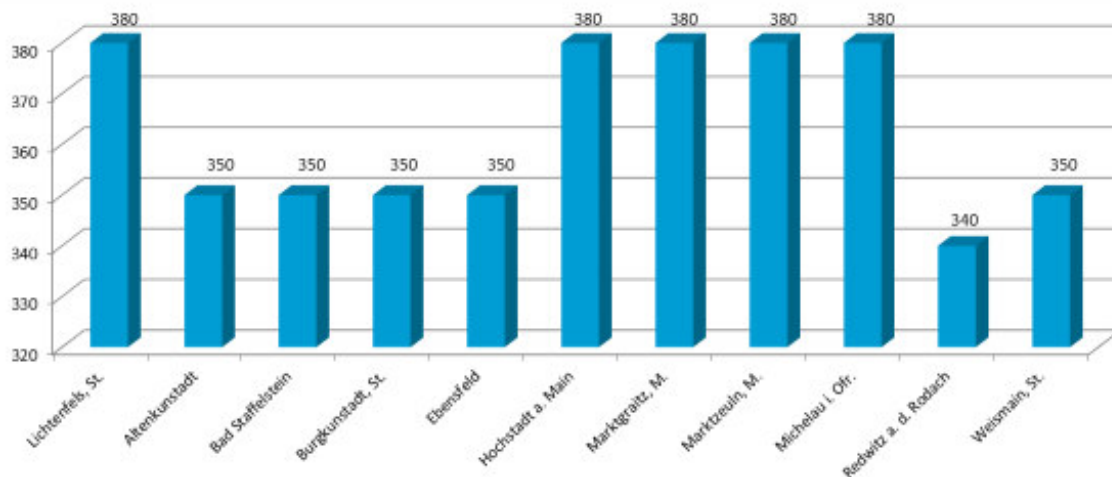


Schaubild: IHK für Oberfranken Bayreuth
Quelle: IHK-Umfrage zu Gewerbesteuer und Grundsteuer 2022

Stand: 07/22

Grundsteuer A und B

Die Grundsteuer A gilt für Grundstücke der Land- und Forstwirtschaft, die Grundsteuer B gilt für anderweitig bebaute oder bebaubare Grundstücke. Im IHK-Gremium Lichtenfels gab es 2022 in einer Gemeinde Erhöhungen bei der Grundsteuer A und B.

Redwitz a. d. Rodach hat den Hebesatz für die Grundsteuer A und B jeweils von 300 auf 320 Prozentpunkte erhöht.

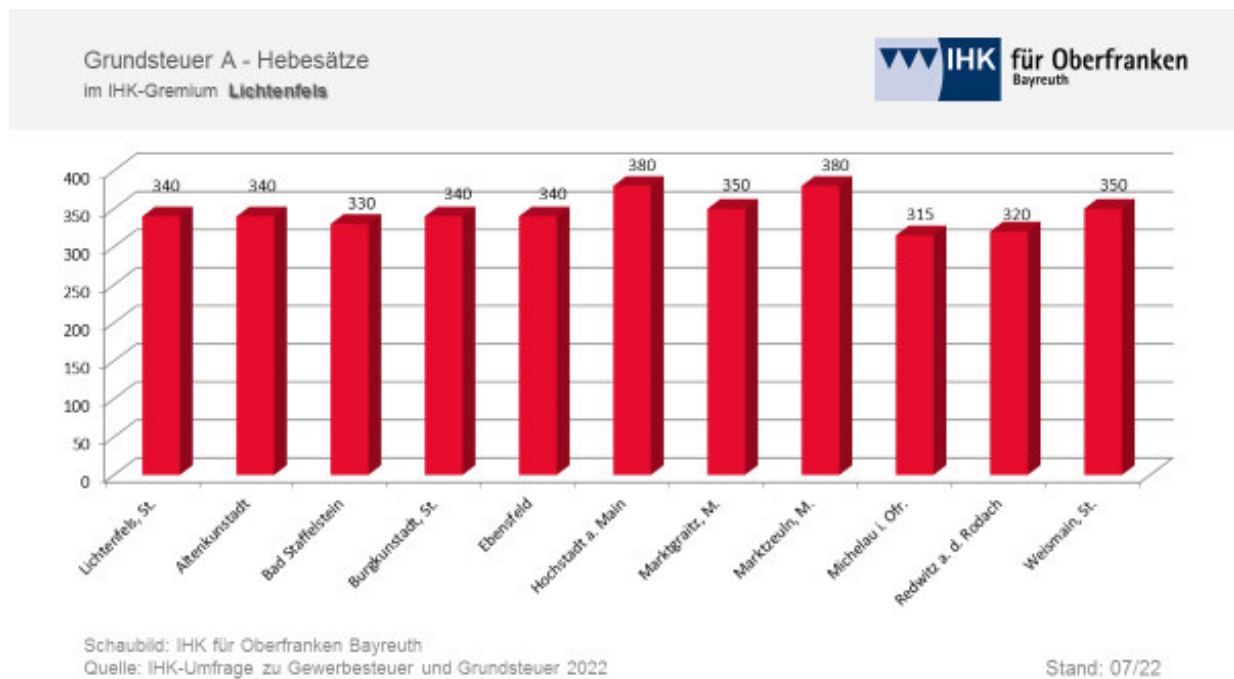
Daraus ergeben sich für das IHK-Gremium Lichtenfels ein durchschnittlicher Hebesatz für die Grundsteuer A von 344,1 Prozentpunkten und für die Grundsteuer B von 339,5 Prozentpunkten. Damit liegt das IHK-Gremium Lichtenfels mit beiden Werten unter dem Kammerdurchschnitt.

Folgende Grafiken zeigen den Verlauf für die Grundsteuer A und B seit dem Jahr 2010:





Im Einzelnen ergibt sich für die 11 Gemeinden im IHK-Gremium Lichtenfels folgendes Bild bei den Hebesätzen für die Grundsteuer A und B:



Grundsteuer B - Hebesätze
Im IHK-Gremium **Lichtenfels**

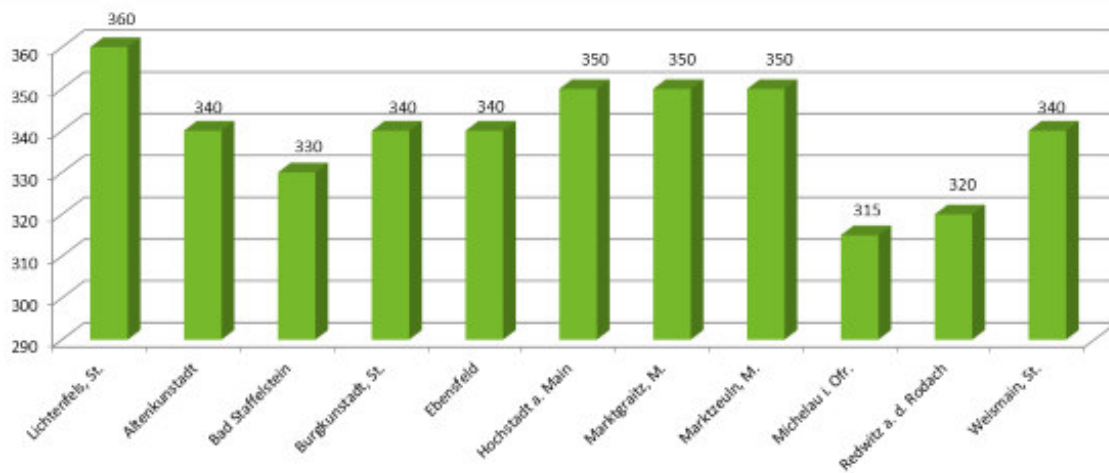


Schaubild: IHK für Oberfranken Bayreuth
Quelle: IHK-Umfrage zu Gewerbesteuer und Grundsteuer 2022

Stand: 07/22

Hinweis:

Regionale Auswertungen aller acht IHK-Gremien sowie weitere ausführliche Informationen und eine Auswertung für den gesamten Kammerbezirk finden Sie in Kürze im Internet unter: bayreuth.ihk.de/realsteuerhebesaetze-2022